

MODULBESCHREIBUNG FÜR MODULE MIT NUR EINEM KURS

KURSBESCHREIBUNG	<i>Medienpsychologie und Psychologie der Digitalisierung</i>
Code	05010003.EN/10
Fachbereich(e)	Soziales
Name Studiengang /-gänge	Angewandte Psychologie
Vertiefungsrichtung(en)	Hauptstudium
Art des Studiengangs	X Bachelor
Studienniveau (Erklärung am Ende)	X Basic <input type="checkbox"/> <i>Intermediate</i> <input type="checkbox"/> <i>Advanced</i> <input type="checkbox"/> <i>Specialised</i>
Typus (Erklärung am Ende)	X Pflicht <input type="checkbox"/> <i>Wahlpflicht</i> <input type="checkbox"/> <i>Wahl</i>
Kontaktlectionen¹.	2 h pro Woche
Gesamtarbeitsaufwand in Stunden (Kontaktstudium, geführtes- und individuelles Selbststudium)	90 h <i>Es werden neben Kontaktlectionen und Selbststudium videobasierte Online-Lerneinheiten angeboten.</i>
Verantwortliche Ansprechperson	Dr. Andrea Frick
Telefon/E-Mail	andrea.frick@fhnw.ch

¹ Total der Einzellektionen

<p>Lernziele/Kompetenzen</p>	<p><u>Fachkompetenzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ <u>Grund- und Spezialwissen</u> Die Studierenden kennen die wichtigsten Gebiete der Medienpsychologie und zentrale Theorien hierzu. ○ Die Studierenden kennen die wichtigsten Methoden der Medienpsychologie. ○ Die Studierenden kennen aktuelle Themen und Trends der medienpsychologischen Forschung und können sie auf die aktuelle Situation des digitalen Wandels übertragen. ○ Die Studierenden setzen sich mit der Digitalisierung aus psychologischer Sicht auseinander – auch mit Blick auf die Zukunft der Arbeit. <p><u>Methodenkompetenz/Digitale Kompetenz</u></p> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ...aktuelle medienpsychologisch relevante Problemstellungen identifizieren, ○ ...medienpsychologische Forschungsfragen formulieren und diese auf neue und digitale Technologien anwenden. ○ ...digitale Medien für eigene Zwecke (z.B. als Lernmedium, Präsentationsmittel) gezielt nutzen <p><u>Selbstkompetenz</u></p> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ...Online-Lernumgebungen in einem Blended Learning Szenario aktiv nutzen, Vorlesungsinhalte selbständig aufarbeiten und durch Literaturlektüre ergänzen ○ ...einzelne Vorlesungsinhalte im grossen Plenum diskutieren ○ ... ihre eigene Mediennutzung bzw. Nutzung digitaler Tools und deren Effekte reflektieren ○ ... Veränderungen menschlichen Verhaltens und Erlebens im Rahmen der Digitalisierung in verschiedenen Bereichen (Arbeit, Bildung) reflektieren
-------------------------------------	--

Lerninhalte	<p><u>Einführung in die Medienpsychologie - Berufsfelder</u></p> <p><u>Emotionale, kognitive und soziale Dimensionen der Mediennutzung und -wirkung</u></p> <p>Mediennutzung Ausgewählte Grundagentheorien zur Nutzung von klassischen Massenmedien und neuen Medien wie VR & Social Media,</p> <p>Kommunizieren mit Medien - Mobilkommunikation Kommunikationsfunktionen neuer Medien z.B. für die Unterstützung virtueller Zusammenarbeit in Teams; Kommunikation & Entwicklung</p> <p>Medienrezeption & Informationsverarbeitung Multimodale Darstellungen und emotionale sowie kognitive Prozesse, kognitive Medienfunktionen</p> <p>Medienwirkung und Medienwirkungstheorien Gewaltdarstellungen, Computerspiele, Lernen, soziale Interaktion, z.B. sozio-kognitive Theorie der Massenmedien</p>
Unterrichtssprache	Deutsch
Leistungsnachweis²	Klausur, aktive Mitarbeit
Notenskala	Notenskala von 1-6. 6=beste Note
Bibliographie	<p><u>Pflichtlektüre:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Trepte, S., Reinecke, L. & Schäwel, J. (2021). Medienpsychologie. 3. erweiterte u. überarb. Auflage. Reihe Grundriss der Psychologie, Bd. 27. Urban/Kohlhammer. <p><u>Zusätzliche Literatur:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Batinic, B. & Appel, M. (Hrsg.). (2008). Medienpsychologie. Berlin: Springer. • Six, Gleich & Gimmler (Hrsg.).(2007). Kommunikationspsychologie und Medienpsychologie. • Aktuellste Artikel werden laufend bekanntgegeben
Erforderliche Vorkenntnisse Modul(e) – Kurs(e)	- keine -
Anschlussmodul(e) /-kurs(e)	
Bemerkungen	Im Modulverlauf sind Online-Lerneinheiten und Übungsaufgaben zu bearbeiten.

LEGENDE

*Level *Studienniveau	B Basic level (Modul zur Einführung in das Basiswissen eines Gebiets) I Intermediate level (Modul zur Vertiefung der Basiskonntnisse) A Advanced level (Modul zur Förderung und Verstärkung der Fachkompetenz) S Specialised level (Modul zum Aufbau von Kenntnissen und Erfahrungen in einem Spezialgebiet)
*Type * Typus	C Core course/Pflichtmodule (Kerngebiet eines Studienprogramms) R Related course/Wahlpflichtmodule (Unterstützung des Kerngebiets mit Vermittlung von Vor- oder Zusatzkenntnissen) M Minor course/Wahlmodule (Ergänzungskurs/-modul)

Dezember 2022/ af

²Wenn Teilnachweise im Modul verlangt werden, muss angegeben werden wie die Gesamtnote / Endnote entsteht.